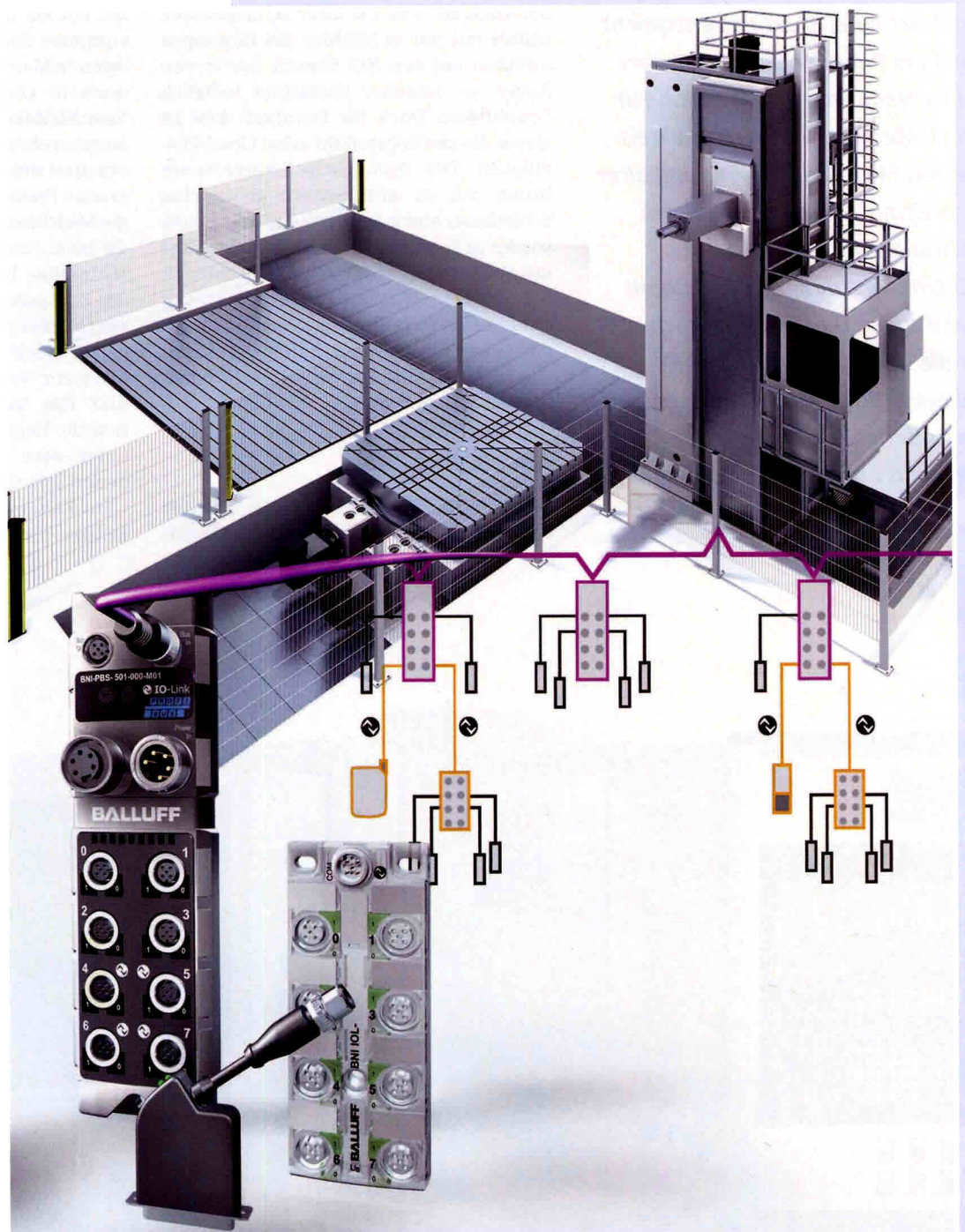


special

Werkzeugmaschinen



Wie in der industriellen Produktion insgesamt, stehen auch bei Werkzeugmaschinen Effizienz und Wirtschaftlichkeit an oberster Stelle. Das heißt, es gilt Zeit, Kosten, aber auch Platz einzusparen. Hierbei kann zum Beispiel der Einsatz von IO-Link helfen.

Der Bus bleibt im Schrank

IO-Link-Lösungen rechnen sich auch bei kompakten Maschinen

Für Kunden rechnen sich Retrofits, wenn die überholte Maschine aktuellen Leistungs-, Steuerungs- und Sicherheitsfeatures entspricht und der Preis deutlich unter dem einer Neuanschaffung bleibt. Für ein Unternehmen im Ostalbkreis rechnet sich die Aufbereitung alter Schleifmaschinen nicht zuletzt deshalb, weil der Einsatz von IO-Link Material, Zeit und damit Geld spart: Die innovative Schnittstelle sorgt für einfache und übersichtliche Verhältnisse bei der Installation, der eingesetzte Profibus bleibt im Schaltschrank.

Von Kühlmittel-, Schmierstoff- und Schleifrückständen überzogen steht die rund dreißig Jahre alte Maschine in der Firmenhalle. Gleich an mehreren Stellen ist buchstäblich der Lack ab. Was bei GSN Schleiftechnik GmbH mit Sitz in Stöttlen bei Ellwangen mitunter auf den Hof kommt, hat in den Augen so mancher Betrachter lediglich Schrottwert. Doch für Leonhard Rief ist genau das der Rohstoff für seine Geschäftstätigkeit. Der dynamische Unternehmer bringt mit 35 Mitarbeitern gebrauchte Schleifmaschinen jeglicher Art und Größe wieder in Topform. Kaum zu glauben, dass die alte Schaudt PS 51-Schleifmaschine in nur wenigen Wochen runderneuert, mit modernster Technik ausgestattet und nach der neuen Maschinenrichtlinie zertifiziert wieder beim Auftraggeber in der Produktionshalle stehen wird.

Aus alt wird neu

GSN Schleiftechnik hat sich auf die teilweise oder komplette Überholung von Schleif-

maschinen spezialisiert. Dazu zählt auch die Umrüstung von konventioneller auf moderne CNC-Technik. Gemeinsam mit dem Kunden entwickelt GSN Schleiftechnik ein auf die jeweilige Maschine abgestimmtes Retrofit-Konzept. „Die grundlegende Maschinensubstanz ist ja meistens noch in Ordnung. Wir prüfen, welche Verschleißteile wie z. B. Lager, Führungen ausgewechselt und welche sonstigen Teile erneuert werden müssen. Bei einer umfassenden Premium-Überholung zerlegen wir die Maschine in ihre Einzelteile und stattdessen sie beim Zusammenbau mit modernsten Hydraulik-, Elektro- und Steuerungstechnik-Komponenten aus. Die Maschine ist anschließend wieder wie neu und steht dem Produktionsprozess für viele weitere Jahre zur Verfügung“, skizziert Leonhard Rief das Vorgehen. Ein umfassendes Retrofit liegt in aller Regel knapp 50 % unter dem Preis einer vergleichbaren neuen Schleifmaschine.

Im Rahmen eines Retrofits stellen die Elektro-,



